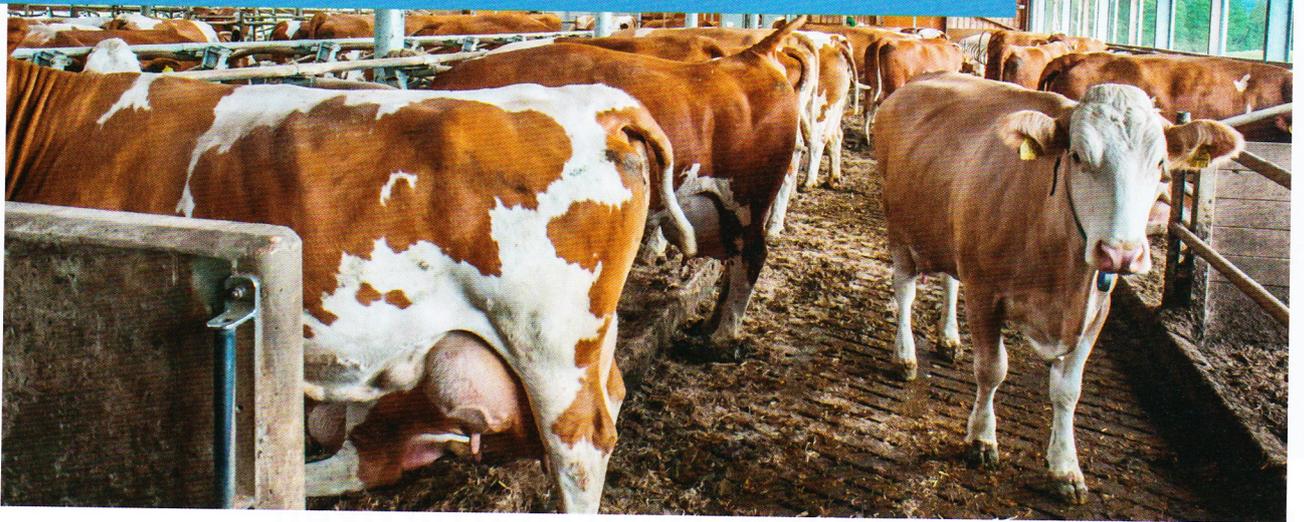


Trächtigkeitstest über die Milchprobe

Sicher, schnell, unkompliziert



Trächtig oder nicht, das verrät Ihnen in Zukunft Ihre Milchprobe. Denn die Firma IDEXX hat einen Test entwickelt, der Auskunft gibt, ob Ihre Kühe trächtig sind oder nicht – und das ohne jeden Aufwand.

Seit Oktober ist es soweit. Der so genannte PAG-Test aus Milch – PAG heißt Pregnancy-Associated Glycoprotein – zur Feststellung der Trächtigkeit bei Kühen in der Milch wurde erfolgreich in der Labor-Routine des Milchprüfrings eingeführt. Damit können MLP-Betriebe jetzt im Rahmen der Milchleistungsprüfung zusätzlich ihre Milchproben auf Trächtigkeit untersuchen lassen.

KEIN MEHRAUFWAND FÜR DEN LANDWIRT

Der Ablauf ist für den Landwirt ganz einfach und ohne zusätzlichen Aufwand. Der Probenehmer kennzeichnet auf dem Probemelkblatt die Tiere, bei denen der Trächtigkeitstest durchgeführt werden soll. Der LOP übermittelt die gekennzeichneten Milchproben elektronisch an die EDV-Zentrale des LKV Bayern. Von dort wird über Internet der Untersuchungsauftrag an den Milchprüfring weitergeleitet. Im Labor des Milchprüfrings schließlich erfolgt dann automatisch über EDV die Weiterleitung der Milchprobe von der Routineuntersuchung auf Milchinhaltstoffe zur Trächtigkeitsanalyse.

SCHNELLER ÜBERBLICK ÜBER MLP-ONLINE

Die Ergebnisse aus der Trächtigkeitsuntersuchung werden vom Labor automatisch an die EDV-Zentrale des LKV Bayern übermittelt. Die Trächtigkeitsuntersuchung kann aus organisatorischen Gründen bis zu einer Woche länger dauern als die reguläre Untersuchung auf Fett- und Eiweißgehalt im Rahmen der Milchleistungsprüfung. Deshalb erhält der Landwirt die Ergebnisse der Trächtigkeitsuntersuchung separat per Post. Gleichzeitig werden die Ergebnisse auch in die LKV-Datenbank übernommen. Das heißt, der Landwirt kann sofort im Internet über LKV-Online den Trächtigkeitsstatus seiner untersuchten Kühe abfragen.

98-PROZENTIGE SICHERHEIT

Der PAG-Test aus Milch reagiert auf Glycoproteine in der Milch, die von der Gebärmutter ausschließlich in der Trächtigkeit gebildet werden. Nach einer Kalbung oder einem Abort sind sie noch rund 60 Tage lang in der

Milch nachweisbar. Daher muss für ein aussagekräftiges Ergebnis die letzte Kalbung mindestens 60 Tage zurückliegen, die Besamung mindestens 28 Tage. Dann liefert der Trächtigkeitstest aus der Milch Ergebnisse mit 98-prozentiger Sicherheit.

Der Test gibt drei Antworten: Das Ergebnis heißt entweder trächtig oder nicht trächtig oder es liegt ein unklares Ergebnis vor. Der Test aus der Milchprobe ist eine wichtige Erweiterung der diagnostischen Möglichkeiten, vor allem weil bei dieser Trächtigkeitsuntersuchung die Tiere nicht belastet werden. Er soll und kann aber nicht das Fachwissen und die diagnostischen Fähigkeiten eines Tierarztes oder Besamungstechnikers ersetzen.

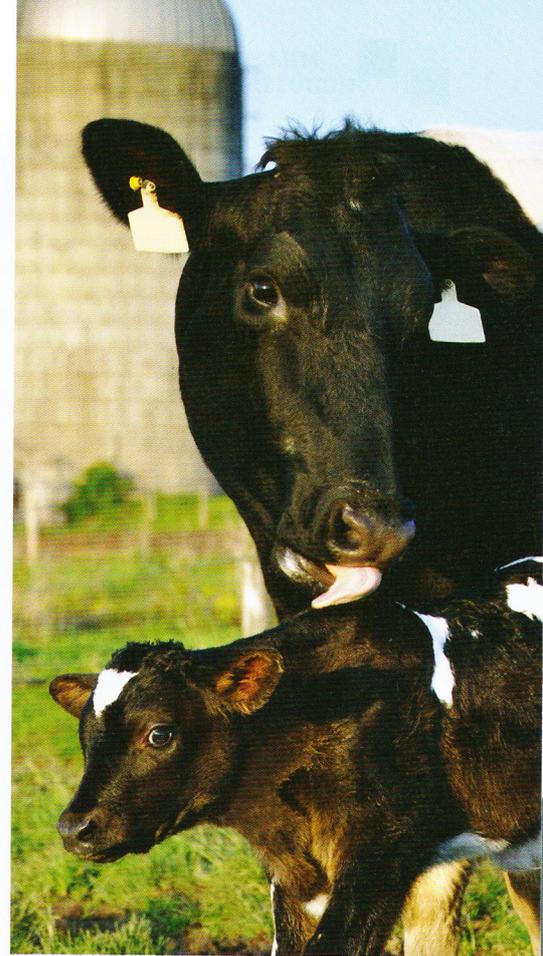
SCHON 6.000 PROBEN GETESTET

Die Nachfrage nach dem PAG-Test aus Milch ist groß. Seit Beginn im Oktober wurden rund 6.000 Milchproben auf Trächtigkeit untersucht. Das Ergebnis: Positiv auf Trächtigkeit getestet wurden 4.494 Proben. Negativ auf Trächtigkeit getestet wurden 1.210 Proben. Bei 234 Proben war das Ergebnis unklar. Demnächst wird es möglich sein, Untersuchungen mit dem PAG-Test aus Milch auch unabhängig vom Probemelken zu machen. Der LOP stellt interessierten Landwirten dafür spezielle Proberöhrchen zur Verfügung. Diese müssen auf dem Postweg zusammen mit dem Untersuchungsantrag an den Milchprüfing geschickt werden. Die Mitteilung der Ergebnisse erfolgt dann so wie beim Probemelken durch das LKV Bayern.

UNTERSUCHUNG ZUM SELBSTKOSTENPREIS

Die Trächtigkeitsuntersuchung aus der regulären LKV-Milchprobe im Rahmen der Milchleistungsprüfung kostet 5,50 Euro je Tier plus Mehrwertsteuer. Für die Mitteilung der Ergebnisse per Post kommt noch eine Gebühr von einem Euro dazu, unabhängig von der Anzahl der untersuchten Tiere. Für Untersuchungen außerhalb des Probemelkens wird aufgrund des Mehraufwandes eine Gebühr von 6,50 Euro pro Tier plus Mehrwertsteuer anfallen.

■ Dr. J. Duda



Trächtig— oder nicht?

Neuer Test über Blut
oder Milch. Schon
ab 28 Tagen nach
Besamung.

Die Trächtigkeitstests von IDEXX bieten eine komfortable Zusatzmethode zur routinemäßigen Palpation und Ultraschalluntersuchung. Sie ermöglichen zusätzliches und häufigeres Testen über Blut oder Milch und somit einen frühzeitigeren Trächtigkeitssnachweis (schon ab 28 Tagen nach Besamung) und eine bessere Zuchtleistung.

Fragen Sie Ihren Tierarzt nach
den Trächtigkeitstests von IDEXX.

Test With Confidence™ **IDEXX**

SCHEMA ABLAUF PAG-TEST IN DER MLP

